

Erledigt

Music-Production HackinTosh - Projektbeginn

Beitrag von „HackinFlex“ vom 25. Februar 2019, 19:40

[Zitat von Maulwurf](#)

Hallo Hackinflex, das ist ja ne krasse Maschine für Audio Produktion.

Was mir aufgefallen ist an deiner Systembeschreibung. Die Graka fehlt. Was hast du da geplant?

Ach und die Systeme würde ich Trennen. Bitte nicht alles auf eine SSD.

2X 1TB ist besser. Eine Windows, die andere MacOS.

Die Betriebssysteme haben ja unterschiedliche Dateiformate.

Was genau soll die Kiste dann hauptsächlich machen? Live Recording? 1000 Plugins Parallel betreiben?

Mit dieser Config könntest du locker 30 Divas parallel betreiben.

Bei dem Board hast du 3X M2 Slots. Somit kannst du den 3ten Slot mit einer Intel Optane Bestücken und eine Mechanische HDD ins System einbauen. Durch die Optane hast du dann einen Speedboost für deine HDD. Die kann ja dann durchaus 12TB haben



Die Frage ist nur: Funzt Optane unter MacOS? Weiss das jemand?

Welches Cubase nutzt du aktuell? Versionsnummer?

Und ja besorge dir unbedingt mal Logic Pro X.

Alles hat eben seine Vor und Nachteile.

Ich bin gespannt wie es hier weiter geht.

Gruß aus B

Alles anzeigen

[Maulwurf](#)

Hey!

danke für deinen post!

ja...so nach 6 jahren wollte ich mir eine neue kiste zusammenstellen fürs studio, zum einen für mehr dampf (einige native plugins die ich benutze ziehen schon ordentlich leistung, gerade zum ende der projekte) und zum anderen möchte ich beide pcs im "verbund" über vienna ensembles pro (netzwerk-hosting app für mehrere pc's und audio krams) laufen lassen, sprich den neuen als main und den alten als slave...

soll ein gamechanger sein, grade wenn man viel mit großen sample libraries arbeitet (kontakt, east west etc..) sprich eine kiste entlastet die andere, in dem zbauf dem slaver der ram mit sample libraries voll geknallt wird..und man diese recht komfortabel über den master ansteuern kann.

ist dann auch win>mac / mac>win komplatibel...bin sehr gespannt, habe es noch nicht installiert aber die tage denke ich lade ich die 30 tage trial.

bin mit dem alten pc schon hier und da mal ans limit gefahren und wollte nun etwas aktuelles und stabiles haben. alle 6 jahre kann man das mal machen 😊
wie gesagt, abstürze in windows waren an der tagesordnung mit cubase 9.5.41...iwann reicht es !! ich brauch ein stabiles system.

produziere auch schon viele jahre und habe einige kniffe usw mit windows durch, aber iwie seit einiger zeit der wurm drin in cubase & win10.

windows 10 optimirerei und clean halten hin und her: cubase ist seit einer weile einfach kein windows programm mehr, gefühlt wird hier meist nur "oben drauf" gecodet anstatt es etwas zu entschlacken bei den updates, ist meine persönliche meinung und auch die einiger kollegen von mir.

dennoch bin ich im herzen ein steinberg und cubase-fan und habe noch viele offene projekte dort, deshalb würde mir ein komplettwechsel auf zb. studio one 4 nur nach und nach gelingen, aber vllt ziehe ich es auch in erwägung.

bei windows kotzt mich einiges an, kürzlich kam ein sicherheitsupdate,welches mal eben alle native instruments hardware user ärgerte, weil es die kontrolller lamh legte usw. gut kann immer passieren sowas... ich weiß ja nicht ob solch flachs auch in macOs an der tagesordnung steht - hoffe aber nicht!

die 2tb ssd habe ich 1 zu 1 partitioniert, die 2te hälfte ist noch nicht zugewiesen, ich dachte es würde so klappen, sprich dort dann einfach macosx "installieren".

und was die GRAKA angeht!::

..da ich übergangsweise jetzt also auf der ersten partition auch windows 10 installiert habe um sicherzugehen das meine selbst zusammengebaute hardware funzt...und ich in den vergangenen jahren hier und da mal probleme mit div. nvidia & ati treibern hatte (hohe dpc latenzen etc, richtig eklig)

..dachte ich, ich bin "schlau" und lasse her (erstmal) die GPU weg und nutze die APU...was die DPC latenzen angeht (bisher!) war das die richtige entscheidung, denn diese liegen im absoluten traum-bereich.

hatte aber schon ca 3 freezes in windows beim abspielen von youtube videos, voll ätzend.

..um auszuschliessen dass es an der hardware liegt habe ich dann erneut prime95 (cpu stress-test) und memtest (ram- & cpu test) durchlaufen lassen und hier sind keine negativen sachen aufgefallen.

der i9 9900k hat die intel uhd 630 APU verbaut, neue treiber gesucht und gefunden > installiert > same shit, nur nicht so oft.

hatte dann gegoogelt und gesehen das einige hacki user das bzw ähnliche freezes hatten mit ihrem hacki (!) als auch in windows.

sprich: meine "kluge idee" war vllt doch nicht so klug und so muss ggf. bald eine graka verbaut werden 😊 ist ja auch der normale weg, wollte es nur mal mit der APU probieren.

>>> EDIT "GRAFIKKARTE":

ich glaube der fehler wurde durch eine von mir installierte app verursacht..duet display. beobachte es weiter, hoffe die APU rennt ohne probleme jetzt.

was intel optane angeht, dachte ich auch erst dran und wollte das so umsetzen, bin dann aber iwie dennoch von ab gekommen nachdem ich ein wenig drüber gelesen hatte, ist aber

durchaus eine interessante geschichte !!



LG!